

Science Days: Projekt Genesis

SA 19.10. – SO 20.10.2013 / 10:00 – 18:00 / Ars Electronica Center

(Linz, 17.10.2013) Spezialführungen und Workshops rund um synthetische Biologie stehen am Wochenende, 19.10 und 20.10.2013, im Mittelpunkt der Science Days im Ars Electronica Center. Am Samstag erörtert der Molekularbiologe Dr. Manuel Selg darüber hinaus die Grundlagen der synthetischen Biologie und am Sonntag betrachtet der Soziologe Mag. Dipl.Ing. Wolfgang Kerbe den Begriff „Leben“ aus dem Blickwinkel der Biologie, Philosophie und Religion.

Das Angebot der Science Days im Überblick:

„Projekt Genesis“ / Spezialführung

SA 19.10. und SO 20.10.2013 / 11:00-12:15 und 15:00-16:15 / Treffpunkt am Infodesk

Im Rahmen dieser Spezialführung lernen BesucherInnen im BioLab des Ars Electronica Center zunächst die Grundlagen und Basisbegriffe rund um Synthetische Biologie kennen, bevor dann in der Ausstellung „Projekt Genesis: Synthetische Biologie – das Leben aus dem Labor“ die künstlerischen Sichtweisen auf das Themenfeld näher betrachtet werden.

Ene, mene, muh – wie natürlich bist du?! / Workshop

SA 19.10.2013 / 15:00-17:00 / Treffpunkt am Infodesk

Durch das Kreuzen von Pflanzen und das Züchten von Tieren greift der Mensch ganz gezielt in seine Umwelt ein. Aber was ist natürlich entstanden und wobei hatte der Mensch die Finger im Spiel? Mit diesen und anderen Fragen beschäftigt sich dieser Workshop, bei dem Kinder auch selber, mittels verschiedener Bilder, phantasievolle Wesen erschaffen können.

myBRID / Workshop

SA 19.10.2013 / 10:00 – 12:00 / Foyer

SO 20.10.2013 / 10:00-12:00 und 13:00-16:00 / Foyer

Mittels alter Stofftiere und Klebepistolen werden 10- bis 14-Jährige zu BauingenieurInnen neuer Gattungen und erschaffen wundersame Mischwesen. So entstehen fabelhafte Kreaturen wie dreibeinige Barbies, Eidechsen-Bären oder Aligatorponies.

BioMix / Workshop

SA 19.10./SO 20.10.2013 / 17:00-17:45 / BioLab

Im BioLab, dem hauseigenen Forschungslabor des Ars Electronica Center können BesucherInnen ihre eigene DNA sichtbar machen oder herausfinden, ob sie ein bestimmtes Gen besitzen, um Bitterstoffe zu schmecken. Darüber hinaus erfährt man / frau welche Schritte notwendig sind, um selbst Pflanzen zu klonen.

Einführung in die synthetische Biologie / Vortrag

SA 19.10.2013 / 14:00 / Ebene 1

Dr. Manuel Selg, Professor an der FH OÖ Campus Wels und wissenschaftlicher Berater der Ausstellung „Projekt Genesis“, führt auf verständliche Weise in die Grundlagen der synthetischen Biologie ein.

Was ist Leben? / Vortrag

SO 20.10.2013 / 14:00 / Ebene 1

Der Soziologe Mag. Dipl.Ing. Wolfgang Kerbe erläutert verschiedene Sichtweisen auf den Begriff „Leben“. Anhand verschiedener Exponate der Ausstellung „Projekt Genesis“ thematisiert darüber hinaus Kerbe interessante Fragestellungen rund um Wissenschaft und Gesellschaft.

Science Days

Regelmäßig rücken die „Science Days“ einen der verschiedenen Ausstellungsbereiche des Ars Electronica Center in den Mittelpunkt und laden BesucherInnen ein, sich mit einem faszinierenden Thema eingehender zu beschäftigen.

Ars Electronica Center: <http://www.aec.at/news/>

Ausstellung „Projekt Genesis“: <http://www.aec.at/center/ausstellungen/projekt-genesis/>